

Zertifikat

<p>1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation</p> <p>1.1 Name: ZER-QMS Zertifizierungsstelle GmbH 1.2 Straße: Volksgartenstraße 48 1.3 Staat: DE Bundesland: NW Postleitzahl: 50677 Ort: Köln</p>	 ZER.QMS
<p>3. Angaben zum Zertifikat</p> <p>3.1 Nummer des Zertifikats (durch die Zertifizierungsorganisation frei zu vergeben): 2138/Z3209/Efb 3.2 Erstmalige Zertifizierung <input type="checkbox"/> oder Folgezertifizierung <input checked="" type="checkbox"/> 3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt): ZZET017001231012 3.4 Das Zertifikat beinhaltet 6 Anlage(n). 3.5 <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n)) 3.6 <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage(n)) 3.7 Das Zertifikat ist gültig bis zum 18.03.2026</p>	
<p>4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz):</p> <p>4.1 Name: REMONDIS Mainfranken GmbH 4.2 Straße: Weißensteinstraße 32-34 4.3 Staat: DE Bundesland: BY Postleitzahl: 97737 Ort: Gemünden 4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist): Registernummer (HRA, HRB etc.): HRB 5145 Registergericht: Würzburg</p>	
<p>5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der obengenannten technischen Überwachungsorganisation oder Entsorgergemeinschaft und die Bezeichnung</p> <p style="text-align: center;">„Entsorgungsfachbetrieb“</p> <p>gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebeverordnung zu führen.</p>	
<p>6. Prüfungsdatum: 19.09.2024</p>	<p>7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:</p> <p>7.1 Name: Piduhn Vorname: Uwe 7.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform): </p>
<p>8. Ausstellungsdatum: 02.06.2025</p>	<p>9. Leiter/Leiterin der Zertifizierungsorganisation:</p> <p>9.1 Name: Meyer Vorname: Thomas 9.2 Unterschrift (nur für die Ausstellung in Papierform): </p>



Rechtsgültig ist ausschließlich
das im eEFBV Fachbetrieberegister
eingestellte Efb Zertifikat

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer ZZET017001231012 / 2138/Z3209/EfbName des Entsorgungsfachbetriebs: **REMONDIS Mainfranken GmbH****1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):**1.1 Bezeichnung des Standorts: **REMONDIS Mainfranken GmbH**

1.2 Straße: Carl-Jacob-Kolb-Weg 7-9

1.3 Staat: DE

Bundesland: BW

Postleitzahl: 97877

Ort: Wertheim

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV: H1101803012.1.1 nur deutschlandweit 2.1.2 weltweit 2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV: H1101803012.2.1 nur deutschlandweit 2.2.2 weltweit 2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend abschließend2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung 2.5.2 Recycling 2.5.3 sonstige Verwertung 2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend abschließend2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.7.1 nur deutschlandweit 2.7.2 weltweit 2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.8.1 nur deutschlandweit 2.8.2 weltweit **3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**

Sammeln und Befördern von Abfällen und Wertstoffen mittels Sammelfahrzeugen

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- | | | |
|-----|---------------------------------|-------------------------------------|
| 4.1 | alle Abfallarten | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 4.2 | alle nicht gefährlichen Abfälle | <input type="checkbox"/> |
| 4.3 | alle gefährlichen Abfälle | <input type="checkbox"/> |
| 4.4 | bestimmte Abfallarten | <input type="checkbox"/> |

Anlage 2 zum Zertifikat mit der Nummer ZZET017001231012 / 2138/Z3209/EfbName des Entsorgungsfachbetriebs: **REMONDIS Mainfranken GmbH****1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):**1.1 Bezeichnung des Standorts: **REMONDIS Mainfranken GmbH**

1.2 Straße: Carl-Jacob-Kolb-Weg 7-9

1.3 Staat: DE

Bundesland: BW

Postleitzahl: 97877

Ort: Wertheim

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.1.1 nur deutschlandweit 2.1.2 weltweit 2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:2.2.1 nur deutschlandweit 2.2.2 weltweit 2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: H1101803012.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend abschließend2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung 2.5.2 Recycling 2.5.3 sonstige Verwertung 2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend abschließend2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.7.1 nur deutschlandweit 2.7.2 weltweit 2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.8.1 nur deutschlandweit 2.8.2 weltweit **3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**

Lagern von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen

Zeitweilige Lagerung von nicht gefährlichen Abfällen nach 8.12.2 der 4. BImSchV

sowie zeitweilige Lagerung von Eisen und Nichteisenschrotten nicht nach 8.12.3.2 der 4. BImSchV

und zeitweilige Lagerung von gefährlichen Abfällen nach 8.12.1.2 der 4. BImSchV

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- | | |
|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 4.1 alle Abfallarten | <input type="checkbox"/> |
| 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle | <input type="checkbox"/> |
| 4.3 alle gefährlichen Abfälle | <input type="checkbox"/> |
| 4.4 bestimmte Abfallarten | <input checked="" type="checkbox"/> |

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
020107	Abfälle aus der Forstwirtschaft	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
020699	Abfälle a. n. g.	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
030104*	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten	Max. Lagerkapazität je Tag 20 t
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
030199	Abfälle a. n. g.	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
040209	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
100305	Aluminiumoxidabfälle	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
101103	Glasfaserabfall	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
101105	Teilchen und Staub	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
101112	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
120101	Eisenfeil- und -drehspäne	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
120102	Eisenstaub und -teilchen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
120103	NE-Metallfeil- und -drehspäne	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
120104	NE-Metallstaub und -teilchen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
120105	Kunststoffspäne und -drehspäne	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
150102	Verpackungen aus Kunststoff	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
150103	Verpackungen aus Holz	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
150104	Verpackungen aus Metall	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
150105	Verbundverpackungen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
150106	gemischte Verpackungen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
150107	Verpackungen aus Glas	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
150109	Verpackungen aus Textilien	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
160106	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
160117	Eisenmetalle	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
160118	Nichteisenmetalle	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
160119	Kunststoffe	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
160120	Glas	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
161105*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten	Max. Lagerkapazität je Tag 20 t
161106	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
170101	Beton	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170102	Ziegel	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170103	Fliesen und Keramik	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170201	Holz	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170202	Glas	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170203	Kunststoff	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	Max. Lagerkapazität je Tag 20 t
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170401	Kupfer, Bronze, Messing	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170402	Aluminium	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170403	Blei	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170404	Zink	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170405	Eisen und Stahl	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170406	Zinn	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170407	gemischte Metalle	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170604	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170605*	asbesthaltige Baustoffe	Max. Lagerkapazität je Tag 20 t
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
191201	Papier und Pappe	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
191202	Eisenmetalle	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
191203	Nichteisenmetalle	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
191204	Kunststoff und Gummi	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
191205	Glas	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
191209	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
200101	Papier und Pappe	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
200102	Glas	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	Max. Lagerkapazität je Tag 20 t
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
200139	Kunststoffe	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
200140	Metalle	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
200201	biologisch abbaubare Abfälle	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
200202	Boden und Steine	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t
200307	Spermüll	Max. Lagerkapazität je Tag 429 t

Anlage 3 zum Zertifikat mit der Nummer ZZET017001231012 / 2138/Z3209/EfbName des Entsorgungsfachbetriebs: **REMONDIS Mainfranken GmbH****1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):**1.1 Bezeichnung des Standorts: **REMONDIS Mainfranken GmbH**

1.2 Straße: Carl-Jacob-Kolb-Weg 7-9

1.3 Staat: DE

Bundesland: BW

Postleitzahl: 97877

Ort: Wertheim

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.1.1 nur deutschlandweit 2.1.2 weltweit 2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:2.2.1 nur deutschlandweit 2.2.2 weltweit 2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: H1101803012.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend abschließend2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung 2.5.2 Recycling 2.5.3 sonstige Verwertung 2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend abschließend2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.7.1 nur deutschlandweit 2.7.2 weltweit 2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.8.1 nur deutschlandweit 2.8.2 weltweit **3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**

Behandlung gefährlicher und nicht gefährlicher Abfälle mit dem Rolldumper nach 8.11.2.4 der 4. BlmSchV

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- | | | |
|-----|---------------------------------|-------------------------------------|
| 4.1 | alle Abfallarten | <input type="checkbox"/> |
| 4.2 | alle nicht gefährlichen Abfälle | <input type="checkbox"/> |
| 4.3 | alle gefährlichen Abfälle | <input type="checkbox"/> |
| 4.4 | bestimmte Abfallarten | <input checked="" type="checkbox"/> |

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	Gesamtdurchsatzmenge/d 30t
040209	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	Gesamtdurchsatzmenge/d 50t
101103	Glasfaserabfall	Gesamtdurchsatzmenge/d 25t
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	Gesamtdurchsatzmenge/d 120t
150103	Verpackungen aus Holz	Gesamtdurchsatzmenge/d 30t
150104	Verpackungen aus Metall	Gesamtdurchsatzmenge/d 20t
150105	Verbundverpackungen	Gesamtdurchsatzmenge/d 50t
150106	gemischte Verpackungen	Gesamtdurchsatzmenge/d 50t
170201	Holz	Gesamtdurchsatzmenge/d 30t
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	Gesamtdurchsatzmenge/d 4,99t und 450t/a
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	Gesamtdurchsatzmenge/d 9,99t
191201	Papier und Pappe	Gesamtdurchsatzmenge/d 120t
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	Gesamtdurchsatzmenge/d 30t
200101	Papier und Pappe	Gesamtdurchsatzmenge/d 120t
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	Gesamtdurchsatzmenge/d 30t
200301	gemischte Siedlungsabfälle	Gesamtdurchsatzmenge/d 4,99t (20 03 01 + 20 03 07)
200307	Spermüll	Gesamtdurchsatzmenge/d 4,99 (20 03 01 + 20 03 07)

Anlage 4 zum Zertifikat mit der Nummer ZZET017001231012 / 2138/Z3209/EfbName des Entsorgungsfachbetriebs: **REMONDIS Mainfranken GmbH****1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):**1.1 Bezeichnung des Standorts: **REMONDIS Mainfranken GmbH**

1.2 Straße: Carl-Jacob-Kolb-Weg 7-9

1.3 Staat: DE

Bundesland: BW

Postleitzahl: 97877

Ort: Wertheim

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.1.1 nur deutschlandweit 2.1.2 weltweit 2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:2.2.1 nur deutschlandweit 2.2.2 weltweit 2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: H1101803012.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend abschließend2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung 2.5.2 Recycling 2.5.3 sonstige Verwertung 2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend abschließend2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.7.1 nur deutschlandweit 2.7.2 weltweit 2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.8.1 nur deutschlandweit 2.8.2 weltweit **3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**

Behandlung nicht gefährlicher Abfälle mit dem Bagger nach 8.11.2.4 der 4. BImSchV

Vorbehandlungsanlage im Sinne der Gewerbeabfallverordnung

Die Einhaltung der Anforderungen gemäß §§ 6 und 10 GewAbfV werden bestätigt.

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	Gesamtdurchsatzmenge/d 35t
040209	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	Gesamtdurchsatzmenge/d 25t
101103	Glasfaserabfall	Gesamtdurchsatzmenge/d 50t
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	Gesamtdurchsatzmenge/d 30t
150103	Verpackungen aus Holz	Gesamtdurchsatzmenge/d 35t
150104	Verpackungen aus Metall	Gesamtdurchsatzmenge/d 20t
150105	Verbundverpackungen	Gesamtdurchsatzmenge/d 25t
150106	gemischte Verpackungen	Gesamtdurchsatzmenge/d 25t
150107	Verpackungen aus Glas	
160120	Glas	Gesamtdurchsatzmenge/d 50t
170201	Holz	Gesamtdurchsatzmenge/d 35t
170202	Glas	Gesamtdurchsatzmenge/d 50t
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	Gesamtdurchsatzmenge/d 4,99t und 450t/a
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	Gesamtdurchsatzmenge/d 25t
191201	Papier und Pappe	Gesamtdurchsatzmenge/d 30t
191205	Glas	Gesamtdurchsatzmenge/d 50t
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	Gesamtdurchsatzmenge/d 35t
200101	Papier und Pappe	Gesamtdurchsatzmenge/d 30t
200102	Glas	Gesamtdurchsatzmenge/d 50t
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	Gesamtdurchsatzmenge/d 35t
200301	gemischte Siedlungsabfälle	Gesamtdurchsatzmenge/d 4,99t (20 03 01 + 20 03 07)
200307	Sperrmüll	Gesamtdurchsatzmenge/d 4,99t (20 03 01 + 20 03 07)

Anlage 5 zum Zertifikat mit der Nummer ZZET017001231012 / 2138/Z3209/EfbName des Entsorgungsfachbetriebs: **REMONDIS Mainfranken GmbH****1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):**1.1 Bezeichnung des Standorts: **REMONDIS Mainfranken GmbH**

1.2 Straße: Carl-Jacob-Kolb-Weg 7-9

1.3 Staat: DE

Bundesland: BW

Postleitzahl: 97877

Ort: Wertheim

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.1.1 nur deutschlandweit 2.1.2 weltweit 2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:2.2.1 nur deutschlandweit 2.2.2 weltweit 2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: H1101803012.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend abschließend2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung 2.5.2 Recycling 2.5.3 sonstige Verwertung 2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend abschließend2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.7.1 nur deutschlandweit 2.7.2 weltweit 2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.8.1 nur deutschlandweit 2.8.2 weltweit **3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**

Behandlung nicht gefährlicher Abfälle mit der Ballenpresse nach 8.11.2.4 der 4. BlmSchV

Die Gesamtdurchsatzmenge in der Anlage 5 beträgt für alle Abfallschlüsselnummern insgesamt 250 Tonnen pro Tag.

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- | | | |
|-----|---------------------------------|-------------------------------------|
| 4.1 | alle Abfallarten | <input type="checkbox"/> |
| 4.2 | alle nicht gefährlichen Abfälle | <input type="checkbox"/> |
| 4.3 | alle gefährlichen Abfälle | <input type="checkbox"/> |
| 4.4 | bestimmte Abfallarten | <input checked="" type="checkbox"/> |

Abfallschlüssel (ggf. mit „**“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
040209	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
101103	Glasfaserabfall	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
150102	Verpackungen aus Kunststoff	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
150104	Verpackungen aus Metall	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
150105	Verbundverpackungen	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
150106	gemischte Verpackungen	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
150109	Verpackungen aus Textilien	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
160119	Kunststoffe	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
170203	Kunststoff	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
191201	Papier und Pappe	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
191204	Kunststoff und Gummi	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
200101	Papier und Pappe	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
200139	Kunststoffe	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t
200140	Metalle	Gesamtdurchsatzmenge/d 250t

Anlage 6 zum Zertifikat mit der Nummer ZZET017001231012 / 2138/Z3209/EfbName des Entsorgungsfachbetriebs: **REMONDIS Mainfranken GmbH****1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):**1.1 Bezeichnung des Standorts: **REMONDIS Mainfranken GmbH**

1.2 Straße: Carl-Jacob-Kolb-Weg 7-9

1.3 Staat: DE

Bundesland: BW

Postleitzahl: 97877

Ort: Wertheim

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.1.1 nur deutschlandweit 2.1.2 weltweit 2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:2.2.1 nur deutschlandweit 2.2.2 weltweit 2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: H1101803012.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5) 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6) 2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend abschließend2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung 2.5.2 Recycling 2.5.3 sonstige Verwertung 2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV: vorbereitend abschließend2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.7.1 nur deutschlandweit 2.7.2 weltweit 2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:2.8.1 nur deutschlandweit 2.8.2 weltweit **3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**

Behandlung nicht gefährlicher Abfälle (Metalle) mit der Hand nach 8.11.2.4 der 4. BImSchV

Die Gesamtdurchsatzmenge in der Anlage 6 beträgt für alle Abfallschlüsselnummern insgesamt 10 Tonnen pro Tag.

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
4.3 alle gefährlichen Abfälle
4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
160117	Eisenmetalle	Gesamtdurchsatzmenge/d 10t
160118	Nichteisenmetalle	Gesamtdurchsatzmenge/d 10t
170407	gemischte Metalle	Gesamtdurchsatzmenge/d 10t
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	Gesamtdurchsatzmenge/d 10t
191202	Eisenmetalle	Gesamtdurchsatzmenge/d 10t
191203	Nichteisenmetalle	Gesamtdurchsatzmenge/d 10t